



Auch Versäumtes nachholen, z.B. einen Hauptschulabschluss, ist in berufsvorbereitenden Angeboten möglich.

# EINSTIEG IN DIE BERUFSWELT OHNE AUSBILDUNGSPLATZ

In berufsvorbereitenden Angeboten lernst du die praktische Seite von Berufen kennen.

**planet-beruf.de:**

Was können Jugendliche machen, die am Ende ihrer Schulzeit noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben?

**Hörmann:**

Sie können zu uns zur Berufsberatung kommen. Wir suchen mit ihnen nach den Ursachen, warum sie noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben. Dann gibt es mehrere Möglichkeiten zur Überbrückung: ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder ein Berufsgrundbildungsjahr (BGJ) an einer beruflichen Schule, eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) der Agentur für Arbeit oder eine Einstiegsqualifizierung (EQ) in einem Betrieb.

**planet-beruf.de:**

Welches Angebot ist für wen geeignet?

**Hörmann:**

Eine EQ oder ein BGJ sind z.B. vorwiegend für Jugendliche geeignet, die schon wissen, in welchem Beruf sie eine Ausbildung machen möchten. Ein BVJ oder eine BvB schlagen wir hingegen besonders den Jugendlichen

*In die Berufswelt hineinschnuppern, obwohl es mit einem Ausbildungsplatz noch nicht geklappt hat? Das geht – und zwar durch berufsvorbereitende Angebote. Sie helfen dir, deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz zu verbessern. Wie, erklärt die Berufsberaterin Alexandra Hörmann.*

vor, die noch zwischen verschiedenen Berufswünschen schwanken oder gar keine Vorstellung haben, welcher Beruf für sie der richtige sein könnte.

**planet-beruf.de:**

Was erwarten die Jugendlichen bei diesen Angeboten?

**Hörmann:**

Im BVJ und in einer BvB erproben sich die Jugendlichen in verschiedenen Berufsfeldern. Hier erhalten sie berufliches Grundwissen und können ihre berufsbezogenen Stärken ausbauen. Zudem absolvieren sie Praktika in Betrieben und können eventuell auch ihren Hauptschulabschluss nachholen bzw. verbessern. Sie erhalten Bewerbungstrainings und verbessern ihre „Soft Skills“ wie Höflichkeit, Teamfähigkeit, Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit. Das bereitet sie auf das Berufsleben

vor und verbessert ihre Chancen auf einen Ausbildungsplatz.

Bei einer Einstiegsqualifizierung (EQ) absolvieren die Jugendlichen ein Praktikum in nur einem Beruf bei einer Firma. Sie sammeln dort praktische Erfahrungen und erwerben berufliches Wissen im Arbeitsleben.

**planet-beruf.de:**

Welchen Rat geben Sie Jugendlichen in einem berufsvorbereitenden Angebot?

**Hörmann:**

Wir empfehlen: Ergreife die Chance, die dir geboten wird! Nimm pünktlich und regelmäßig teil. Arbeite motiviert mit. Praktika solltest du dazu nutzen, den Betrieb von deinen Qualitäten zu überzeugen, um möglichst einen Ausbildungsvertrag angeboten zu bekommen. ■

## ZIEL: AUSBILDUNG

Übergangsmaßnahmen wie BVJ und BvB sind nur eine Notlösung. Kümmere dich rechtzeitig um deine Schulleistungen und deine Berufswahl. Bewerbe dich rechtzeitig um eine Ausbildungsstelle, damit du ein BVJ oder eine BvB gar nicht erst brauchst.

## ÜBERGANGSMASSNAHMEN

Berufsvorbereitende Maßnahmen sind u.a.:

- ➔ die Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) » mehr dazu auf Seite 5
- ➔ die Einstiegsqualifizierung (EQ) » mehr dazu auf Seite 10-11
- ➔ das Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) » mehr dazu auf Seite 16-17
- ➔ das Berufsgrundbildungs- bzw. -grundschuljahr (BGJ) » mehr dazu auf Seite 5

Achtung: BVJ und BGJ werden an berufsbildenden Schulen angeboten. Dafür kannst du dich selbst bewerben. Zur Aufnahme in eine BvB oder in eine EQ musst du dich mit deiner Berufsberatung in Verbindung setzen.